



***Invitaziun ed messadi alla radunanza communal, digls 27 d'otgover
2024, allas 20.00, Sala sot igl Tez, tgesa da scola Lantsch***

Tractandas

1. Bavagnaint ed elecziun da dus dombravouschs
2. Elecziuns
 - a. commember digl cunsegl da scola digl consorzi Val Alvra dafora
 - b. dus commembers dalla cumischung da biagier
 - c. tgea d'alp Faller
 - d. tgea d'alp Bual/Sanaspans
3. Dumonda dalla Societad d'abitadi Lantsch/Lenz, compra partipaziun e transurmaziun da taxas d'attatgamaint an partipaziuns, credit CHF 1'600'000
4. Arena da biathlon – Renovaziun installaziun da gleisch tar las nodas, credit CHF 64'800
5. Infurmaziuns dalla suprastanza
6. Varia

Igls documaints stattan a disposition tar l'administraziun communal ad èn er publitgias sen la nossa pagina d'internet www.lantsch-lenz.ch → Aktuelles.

***Einladung und Botschaft zur Gemeindeversammlung vom 27. Oktober
2024, 20.00 Uhr, Sala sot igl Tez, Schulhaus Lantsch/Lenz***

Traktanden

1. Begrüssung und Wahl zweier Stimmenzähler
2. Wahlen
 - a. Mitglied des Schulrates Schulverband Vorderes Albulatal
 - b. zwei Mitglieder der Baukommission
 - c. Alpmeister Alp Faller
 - d. Alpmeister Alp Bual/Tschividains/Sanaspans
3. Gesuch der Wohnbaugenossenschaft Lantsch/Lenz, Kauf Anteilscheine und und Umwandlung Anschlussgebühren in Anteilscheine, Kredit CHF 1'600'000
4. Biathlon Arena - Erneuerung Lichtanlage bei Zielscheiben – Kreditantrag CHF 64'800
5. Informationen Gemeindevorstand
6. Varia

Die Unterlagen zu den einzelnen Traktanden liegen in der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf und sind auch auf unserer Webseite www.lantsch-lenz.ch → Aktuelles publiziert.

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Wir freuen uns, Sie zur nächsten Gemeindeversammlung vom 27. Oktober 2024 in der Sala sot igl Tez im Schulhaus Lantsch/Lenz einladen zu dürfen.

Nachstehend informieren wir Sie über die Traktanden.

Traktandum Nr. 2:

Wahlen

Am 22. September 2024 konnten die Stimmberechtigten der Gemeinde Lantsch/Lenz die Wahlen für Gemeindepräsident, vier Mitglieder des Gemeindevorstandes, zwei Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission und ein Stellvertreter an der Urne vornehmen.

Die Wahlen zur Bestellung der übrigen Gemeindebehörden finden jeweils an der Gemeindeversammlung am letzten Sonntag im Oktober statt (Art. 20 der Gemeindeverfassung).

Die Gemeindeverfassung sieht in Art. 28 weiter vor, dass an der Gemeindeversammlung die Vornahme folgender Wahlen zu erfolgen hat:

- Mitglieder der Schulräte,
- Mitglieder der ständigen, in anderen Gemeindegesetzen vorgesehenen Kommissionen.

Demnach stehen folgende Wahlen an.

- a) Mitglied des Schulrates Schulverband Vorderes Albulatal
- b) zwei Mitglieder der Baukommission
- c) Alpmeister Alp Faller
- d) Alpmeister Alp Bual/Tschividains/Sanaspens

Folgende Demission sind eingereicht worden:

- Manuela Piccaluga, Mitglied Schulrat
- Benedikt Cadalbert, Mitglied Baukommission
- Otto Cadosch, Alpmeister Alp Faller

Die übrigen Behördenmitglieder stellen sich für eine Wiederwahl für die nächste Amtsperiode vom 01.01.2025 bis 31.12.2027 erneut zur Verfügung.

Traktandum Nr. 3: Wohnbaugenossenschaft – Kauf Anteilscheine und Umwandlung Anschlussgebühren in Anteilscheine

Die Wohnbaugenossenschaft Lantsch/Lenz wurde im November 2010 gegründet. Oberstes Ziel der Genossenschaft ist das Anbieten von bezahlbaren Wohnungen.

Die Wohnbaugenossenschaft (WBG) stellt bezahlbare Wohnungen für Einheimische zur Verfügung. Sie ist nicht gewinnorientiert und kann von Förderprogrammen des Bundes in Form von günstigem Kapital Gebrauch machen. Dies ermöglicht der WBG, neue Wohnungen zu erschwinglichen Mietpreisen anzubieten.

Eine WBG ist der dritte Weg zwischen Eigenheim und Miete. Die Bewohner sind Mitglieder der WBG, welche die Wohnungen besitzt. Die Mitglieder haben Rechte und profitieren von der günstigeren Kostenmiete. Das soziale Zusammenleben in der Genossenschaft soll gefördert werden. Die Statuten der WBG regeln die Rechte und Pflichten der Mitglieder.

Im Jahr 2016 konnte das Wohnhaus der WBG in Sudem Vischnanca 2 bezogen werden. Die Gemeinde beteiligte sich am Genossenschaftsvermögen mit CHF 70'000, indem die Anschlussgebühren in Anteilscheine umgewandelt wurden.

Die Wohnungen konnten immer belegt werden und die Entwicklung der WBG verläuft positiv. In den letzten Jahren konnten die Anteilscheine verzinst werden. Die WBG möchte sich weiter entwickeln und plant die Realisierung eines Wohnraumprojekts in Surveglias.

Die Gemeindeversammlung hat am 31. März 2022 beschlossen, der WBG die zwei Gemeindeparzellen Nr. 210 & Nr. 218 im Baurecht abzugeben.

Geplant ist in Surveglias ein Projekt mit 39 Wohneinheiten, verteilt auf vier Gebäuden, (davon 12 Wohneinheiten verteilt in zwei WGs). Die Baukosten werden mit 21.4 Mio. CHF (+/- 20%) kalkuliert.

Die WBG hat bei der Gemeinde ein Finanzierungsgesuch über CHF 700'000 in Form von Anteilscheinen eingereicht. Damit können die Planungsarbeiten ermöglicht werden. Zusätzlich wurde der Antrag gestellt, die Anschlussgebühren in Anteilscheine umzuwandeln.

Der Gemeindevorstand steht dem Projekt der WBG sehr positiv gegenüber. Damit kann die grosse Nachfrage nach bezahlbarem Wohnraum für Einheimische in unserer Gemeinde befriedigt werden. Durch die erwartete Bevölkerungszunahme besteht weitere Entwicklungsmöglichkeiten für unsere Gemeinde.

Der Gemeindevorstand unterstützt den Finanzierungsgesuch über CHF 700'000. Auch die Umwandlung der Anschlussgebühren in Anteilscheine wird unterstützt, jedoch nur bis zu einem Höchstbetrag von CHF 900'000. Der Gemeindevorstand geht davon aus, dass die Anteilscheine im bisherigen Rahmen verzinst werden.

Der Gemeindevorstand beantragt einen Verpflichtungskredit von CHF 1'600'000 für den Erwerb von Anteilscheinen der Wohnbaugenossenschaft Lantsch/Lenz, davon CHF 700'000 für einen direkten Kauf von Anteilscheinen und maximal CHF 900'000 für die Umwandlung der Anschlussgebühren in Anteilscheine.

Traktandum Nr. 4:

Biathlon Arena - Erneuerung Lichtanlage bei Zielscheiben – Kreditantrag CHF 65'000

Die derzeitige Beleuchtung bei den Zielscheiben ist veraltet und erfüllt nicht mehr die Anforderungen für einen sicheren und effizienten Schiessbetrieb. Die Neuinvestition ist Bestandteil der Anforderungsliste der Internationalen Biathlon Union (IBU) an unsere Schiessanlage und somit Pflicht für die zukünftige Durchführung von internationalen Wettkämpfen. Damit können sichere Trainings, Kurse und Veranstaltungen bei schlechter Witterung und in der Abenddämmerung durchgeführt werden.

Die bestehende Beleuchtung ist ineffizient und erzeugt ungleichmässiges Licht, was zu Schattenbereichen und schlechter Sicht führt. Die unzureichende Beleuchtung erhöht ausserdem das Risiko von Unfällen und beeinträchtigt die Sicherheit der Athleten und Zuschauer.

Aktuell wird das Licht mit Leuchtstoffröhren betrieben. Die Abdeckung der Röhren ist nicht schussfest! Die neue Anlage wird mit LED-Leuchten ausgestattet, was definitiv energieeffizienter, umweltfreundlicher und nachhaltiger ist. Zudem haben die neuen Leuchten auch eine schussfeste Abdeckung.

Die Beleuchtungsanlage sichert den Ganzjahresbetrieb des Schiessstandes. Sie ermöglicht den Athleten und Athletinnen ein Training im Sommer bei schlechter Witterung sowie im Winter bei schlechter Witterung und in der Abenddämmerung (ab 16 Uhr). Dieselben Argumente gelten für das Kurs- und Erlebnisangebot der BAL AG für Freizeitsportler und Gruppen.

Gemäss Pachtvertrag Zwischen der Gemeinde und der Biathlon Arena Lenzerheide AG vom 1. März 2016 geht der grosse Unterhalt zulasten der Verpächterin, also der Gemeinde.

Der Gemeindevorstand beantragt, das Kreditgesuch über CHF 65'000 für die Erneuerung der Lichtanlage bei den Zielscheiben in der Biathlon Arena zu genehmigen.

Lantsch/Lenz, 9.Oktober 2024

Der Gemeindevorstand